



Bernhard Proft, Simone Mirtes, Riccardo Enghardt, Melanie Bittner, Andreas Link, Wolfgang Gregor, Sophie Geisberger, Michael Schrödinger, Hannah Joksch, Valentina Schmid, Konrad Ransberger (von links). Foto: Albert Weber

Erfolgreiche VSG-Bogenschützen

Zwei Meister, ein Vize, und zwei Dritte in der Niederbayerischen

Dingolfing. Am 9. Juni fand bei den Isartaler Bogenschützen in Altdorf die 46. niederbayerische Meisterschaft im Bogenschießen WA720 statt. Insgesamt qualifizierten sich 163 Bogenschützen aus 32 Vereinen. Darunter war auch mit elf Schützen die Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V. vertreten.

Bereits um 8 Uhr hieß es zur Gerätekontrolle antreten, so dass sechs Schützen der VSG sehr früh auf dem Platz standen. Nach kurzer Begrüßung und Einschießpassen (eine Passe besteht aus sechs Pfeilen) ging der Wettkampf pünktlich um 9 Uhr los. In der Recurve Damenklasse ging Melanie Bittner an den Start.

Nach 36 Wertungspfeilen lag Melanie mit 257 Ringen deutlich vor ihren Mitstreiterinnen. Auch in der zweiten Hälfte hielt sie ihre Konkurrenz mit weiteren 239 Ringen auf Distanz. 496 Ringen und 52 Ringe Vorsprung reichten Melanie, um vor der Zweitplatzierten sich den niederbayerischen Titel zu holen. In der Recurve Damen Masterklasse startete Simone Mirtes. Hier war es zur Halbzeit spannend, denn Simone lag nur mit vier Ringen Vorsprung knapp vorne.

Am Ende des Wettkampfes lautete es 290 und 305 Ringe für Simone und der Titel „niederbayrische Meisterin“ gehörte ihr. In der Recurve Herrenklasse waren es für die VSG Dingolfing zwei Starter. Konrad Ransberger lag zur Halbzeit mit 302 Ringen auf dem dritten Platz und Riccardo Enghardt folgte ihm mit 287 Ringen auf Platz vier. Diese Platzierung änderte sich bis zum Schluss nicht mehr. Konrad sicherte mit insgesamt 592 Ringen den dritten Platz und nur zwei Ringe weniger mit 590 Ringen landete Riccardo auf dem vierten Platz. Wie in der Herrenklasse starteten auch zwei Schützen in der Recurve Herren Masterklasse. Andreas Link ging mit 282 Ringen und Wolfgang Gregor mit 260 Ringen in die Halbzeitpause. Für Andreas kamen in Runde zwei 276 Ringe auf sein Konto und damit belegte er mit 558 Ringen den sechsten Platz. Wolfgang steigerte sich noch ein wenig auf 269 Ringe und konnte mit insgesamt 529 Ringen den achten Platz mit nach Hause nehmen.

Für die Recurve Mannschaft „Herren“ (Bezeichnung ist etwas irreführend) der VSG Dingolfing mit den Schützen Melanie Bittner, Konrad Ransberger und Riccardo Enghardt erzielten sie am Ende mit 1 678 Ringe den niederbayrischen Vizetitel. In der Mannschaftswertung Master konnte sich die VSG mit den Schützen Simone Mirtes, Andreas Link und Wolfgang Gregor mit 1 682 Ringen den niederbayrischen Titel sichern. In der Nachmittagsgruppe gingen weitere fünf Schützen der VSG Dingolfing an den Start.

Valentina Schmid ging in der Recurve Schülerklasse B das erste Mal bei der niederbayerischen Meisterschaft WA720 an den Start. Erwin Bittner stand ihr stets zur Seite und konnte direkt miterleben, wie sie in der ersten Runde 210 Ringe auf ihr Konto brachte. Auch in Runde zwei mit 206 Ringen war er mit ihrer Leistung sehr zu frieden. Am Ende konnte sie mit 416 Ringen den dritten Platz erkämpfen. Ebenfalls zum ersten Mal ging in der Recurve Schülerklasse A Sophie Geisberger an den Start. Ihre Betreuerin war die neue niederbayerische Meisterin in der Damen Masterklasse Simone Mirtes.

Sophie legte mit zweit gleichmäßigen Runden ein gutes Ergebnis ab. Mit 239 und 231 Ringen konnte sie am Ende den fünften Platz erreichen. Für Hannah Joksch hieß es dieses Jahr, Start in der Recurve Jugendklasse. In der ersten Halbzeit tat sie sich schwer und kam auf 148 Ringe. Ihr Betreuer Trainer Michael Schrödinger versuchte sie zu motivieren.

Nach einer kleinen Diskussion fanden beide einen kleinen Fehler, so dass die Runde zwei eine deutliche Verbesserung brachte. Mit weiteren 208 Ringen belegte sie am Ende des Tages den sechsten Platz. Kay Kostolnik ging mit dem Traditionsbogen an den Start. Mit 242 Ringen belegte er den vierten Platz. Bernhard Proft startete in der Traditionsbogen Masterklasse. Sein Ergebnis von 256 und 237 Ringen reichte am Ende für den fünften Platz.

Mit zwei niederbayerischen Titeln, einem niederbayerischen Vizetitel und zweimal Platz drei, war es eine erfolgreiche Meisterschaft für die VSG Dingolfing. Trainer Michael ist stolz auf die Leistung all seiner Schützen und bedankt sich bei seinen Betreuern für eine gelungene Meisterschaft.